

XL.
gemacht!

4° Nat 465

V

ABBILDUNG
DER
HUNDERT DEUTSCHEN WILDEN
HOLZ - ARTEN
NACH DEM NUMERN - VERZEICHNIS
IM
FORST - HANDBUCH

VON
F. A. L. VON BURGSDORF.

Als eine Beilage zu diesem Werke herausgegeben,

*Lehmann
Friedrich*
L. D. REITTER,
*Lehmann
Friedrich*
und
G. F. ABEL.



III. Heft.

STUTTGART,
auf Kosten der Herausgeber, 1792.



Nachricht.

Da wir nun die frohe Aussicht haben, dieses Kupferwerk bald geendiget zu sehen; so ertheilen wir hiemit den HHerrn Subscribenten die Nachricht, daß wir gesonnen sind, nach Beendigung des IVten Hefts, (an welchem bereits einige Platten fertig sind,) noch ein *Supplement* zu diesem Werke zu liefern. Dieses, von vielen Freunden, und einigen gelehrten Zeitungen gewünschte Supplement wird bloß diejenigen deutschen wilden Holzarten enthalten, welche, außer den, von dem Herrn Geheimen-Rath und Oberforstmeister von *Burgsdorff*, in dem bekannten Forsthandbuche beschriebenen, noch in einem beträchtlichen Theile von Deutschland, z. B. in Schwaben, Franken, Baiern und den Rheingegenden oft sehr häufig in den Waldungen angetroffen werden. Hierdurch erhält das Publicum eine möglichst vollständige Sammlung von allen innerhalb Deutschland wachsenden wilden Holzarten.

Die *Anzahl* dieser Holzarten können wir *gegenwärtig* noch nicht genau bestimmen, weil wir noch deswegen mit mehreren Naturforschern und Forstmännern aus jenen Gegenden in Correspondenz stehen. So viel können wir indeß sagen, daß wir in Wirtemberg allein *funfzehn* Holzarten gefunden haben, welche nicht in jenem Forsthandbuche aufgezählet sind. Z. B. Der *Sperberbaum*, *Sorbus domestica*, *Bastard-Vogelbeerbaum*, *Sorbus hybrida*, *Fleischbirnlein-Strauch*, *Mespilus amelanchier*, *Gaisklee*, *Cytisus nigricans*, wie auch mehrere Rosen und Weidenarten &c.

Weil aber, ohne eine gründliche Beschreibung der übrigen deutschen wilden Holzarten, dieses Supplement sehr unvollkommen seyn würde, so soll auch jede abgebildete Holzart eine solche erhalten. Wir behalten das nemliche Format bei, und wählen zu den Beschreibungen auch das nemliche Pappier, wie zu den Abbildungen.

Der *Preis* dieses Supplements oder Vten Hefts der Abbildungen deutscher wilder Holzarten ist *Ein Carolin*, oder *Elf Gulden* rheinisch, oder *Sechs Thaler*, vier Groschen, sächsische Währung.

Wir ersuchen nun sämtliche HHerrn Subscribenten, uns bald möglich die gefällige Nachricht zugehen zu lassen, ob Sie auch dieses Vte Heft von den Abbildungen der deutschen wilden Holzarten zu besitzen wünschen, um unsere weitere Maasregeln hiernach nehmen zu können.

Sämtliche HHerrn Subscribenten werden sich erinnern, daß wir dieses kostbare Unternehmen hauptsächlich mit der Bedingung unternommen haben, daß uns mit der Lieferung des IIIten Hefts die *zweite Hälfte* des ganzen Betrags unfehlbar, portofrei, übersendet werde; wir bitten daher diese Bedingung zu erfüllen.

Stuttgart im November 1792.

Die Herausgeber.

ABBILDUNG
DER
HUNDERT DEUTSCHEN WILDEN
HOLZ - ARTEN.

III. Heft.

Erklärung

der im IIIten Hefte vorkommenden Kupfertafeln.

LI. Kupfertafel.

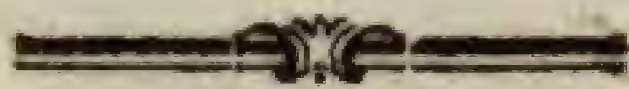
Der Quittenmispelstrauch. Mespilus Cotoneaster. Rothe Steinmispel. Bergquittenstrauch.

Forsthandbuch, Seite 207.

- a) Ein Blüthenzweig.
 - b) Eine einzelne Blüthe.
 - c) Ein Zweig mit reifen Früchten.
 - d) Eine Frucht, durchschnitten, an welcher die Lage der Samen zu sehen ist.
 - e) Ein Samenkorn.
-

A

LII. Kupfer-



LII. Kupfertafel.

Der *Schwalckenbeerstrauch*. *Viburnum Opulus*. Der Wasserhol-
derstrauch.

Fhb. S. 220.

- a) Ein Blüthenzweig.
 - b) Eine einzelne fruchtbare Blüthe, vergrößert.
 - c) Ein Zweig mit reifen Früchten.
 - d) Ein Samenkorn in seiner Hülle.
 - e) Dasselbe ohne die Haut.
-

LIII. Kupfertafel.

Die *Weinrose*. *Rosa eglanteria*.

Fhb. S. 233.

- a) Ein Blüthenzweig.
 - b) Ein Fruchtzweig.
 - c) Ein Samenkorn.
-

LIV. Kupfertafel.

Die *große rauhe Hagebuttenrose*. *Rosa villosa*.

Fhb. S. 234.

- a) Ein Blüthenzweig.
 - b) Ein Fruchtzweig.
 - c) Eine Frucht im Durchschnitte.
 - d) Ein Samenkorn.
-

LV. Kupfertafel.

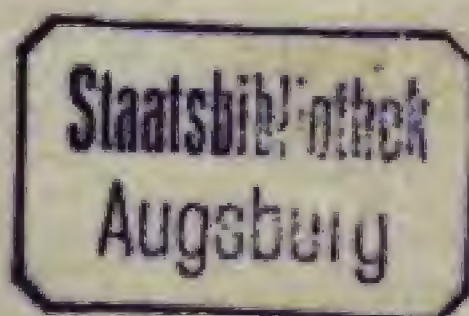
Das *Pulverholz*. *Rhamnus frangula*. Zapfenholz.

Fhb. S. 216.

- a) Ein Zweig mit Blüthen, unreifen und reifen Früchten.
 - b) Eine einzelne Blüthe.
 - c) Eine zerschnittene Blüthe mit den Geschlechtstheilen.
 - d) Ein Samenkorn.
-

LVI. Kupfer-

St. 1970. 161



LVII. Kupfertafel.

Die *Werstweide*. *Salix acuminata*. Garnweide.

Fhb. S. 167.

- a) Der männliche Blüthenzweig.
 - b) Eine einzelne männliche Blüthe.
 - c) Ein weiblicher Blüthenzweig.
 - d) Eine einzelne etwas vergrößerte weibliche Blüthe.
 - e) Ein Blätterzweig.
 - f) Die Samenkapsel.
 - g) Ein Samenkorn.
-

LVIII. Kupfertafel.

Die *Korbweide*. *Salix viminalis*. Fischer- Hanf- Große Krebsweide.

Fhb. S. 168.

- a) Ein Blattzweig.
 - b) Ein männlicher Blüthenzweig.
 - c) Eine einzelne männliche Blüthe.
 - d) Ein weiblicher Blüthenzweig.
 - e) Eine einzelne weibliche etwas vergrößerte Blüthe.
 - f) Ein Samenkorn.
-

LX. Kupfertafel.

Die *gelbe Bachweide*. *Salix helix*. (S. Monandra. Hoffm. Hist. Sal.
Vol. I. fasc. I. p. 18.) Rothe Bandweide. Haarweide.

Fhb. S. 168.

- a) Der männliche Blüthenzweig.
 - b) Eine einzelne männliche Blüthe, in der natürlichen Grösse.
 - c) Ebendieselbe, vergrößert.
 - d) Ein weiblicher Blüthenzweig.
 - e) Eine einzelne weibliche Blüthe, in der natürlichen Grösse.
 - f) Eine solche, vergrößert.
 - g) Ein Blätterzweig.
 - h) Ein Samenkorn.
-



LIX. Kupfertafel.

Die *Rosmarinweide*. *Salix rosmarini* folia. (Murray Prodr. p. 78.)
Salix depressa. (Hoffm. Hist. Sal. fasc. III. p. 63. &c.) Sumpf-
 weide, niederliegende Weide.

Fhb. S. 169.

- a) Der männliche Blüthenzweig.
- b) Eine männliche Blüthe, in natürlicher Grösse.
- c) Dieselbe, vergrößert.
- d) Ein weiblicher Blüthenzweig.
- e) Eine einzelne weibliche Blüthe.
- f) Eine solche, vergrößert.
- g) Ein Zweig mit Blättern und Samen.

LX. Kupfertafel.

Die *Besenpfrieme*. *Spartium Scoparium*. Geniste. Günst. Rehkraut.

Fhb. S. 236.

- a) Ein Blüthenzweig.
- b) Die Geschlechtstheile in der Blüthe. Außer diesen enthält die Blüthe noch:
- c) Die Fahne (vexillum.)
- d) Die Flügel. (Alæ.)
- e) Das Schiffchen. (Carina.)
- f) Ein Zweig mit dem Samenbehältniß oder Schote.
- g) Eine offene Schote, worinn die Lage der Samen zu sehen.
- h) Ein Samenkorn.

LXI. Kupfertafel.

Die *blasse Feldrose*. *Rosa canina*. Hundsrose. Hagebuttenrose.

Fhb. S. 234.

- a) Die Blüthe samt den Blättern.
- b) Ein Fruchtzweig.
- c) Ein Samenkorn.

LXII. Kupfer-

LXII. Kupfertafel.

Die *weiße Feldrose*. *Rosa alba*. Kriechende Waldrose.

Fhb. S. 235.

- a) Ein Blüthenzweig.
 - b) Ein Fruchtzweig.
 - c) Ein Samenkorn.
-

LXIII. Kupfertafel.

Die *gelbe Feldrose*. *Rosa lutea*. Dotterrose.

Fhb. S. 235.

- a) Ein Blüthenzweig.
 - b) Ein Fruchtzweig.
 - c) Eine Frucht, senkrecht durchschnitten.
 - d) Ein Samenkorn.
-

LXIV. Kupfertafel.

Der *Strausbeerenstrauch*. *Ribes alpinum*. Alpenjohannisbeerstrauch.

Fhb. S. 239.

- a) Ein Blüthenzweig.
 - b) Eine einzelne Blüthe.
 - c) Ein Zweig mit Früchten.
 - d) Ein Samenkorn.
-

LXV. Kupfertafel.

Der *schwarze Johannisbeerstrauch*. *Ribes nigrum*. Wanzenbeere.

Fhb. S. 239.

- a) Ein Blüthenzweig.
 - b) Eine zerschnittene Blüthe mit den Geschlechtstheilen.
 - c) Ein Fruchtzweig.
 - d) Ein Samenkorn.
-

LXVI. Kupfer-



LXVI. Kupfertafel.

Der *wilde Johannisbeerstrauch*. *Ribes rubrum*. Johannisträuben.

Fhb. S. 240.

- a) Ein Blüthenzweig.
 - b) Eine einzelne Blüthe.
 - c) Eine zertrennte Blüthe mit den Staubfäden.
 - d) Die weiblichen Geschlechtstheile.
 - e) Ein Fruchtzweig.
 - f) Ein Samenkorn.
-

LXVII. Kupfertafel.

Der *wilde Stachelbeerstrauch*. *Ribes uva crispa*.

Fhb. S. 241.

- a) Ein Blüthenzweig.
 - b) Eine einzelne Blüthe.
 - c) Ein Zweig mit Früchten.
 - d) Ein Samenkorn.
-

LXVIII. Kupfertafel.

Der *Färberginster*. *Genista tinctoria*. Gelbkraut. Färberpfrieme.

Fhb. S. 242.

- a) Ein Blüthenzweig.
 - b) Die Geschlechtstheile der Blüthe.
 - c) Die Fahne. (Vexillum.)
 - d) Die Flügel. (Alæ.)
 - e) Das Schiffchen. (Carina.)
 - f) Ein Fruchtzweig.
 - g) Ein Samenkorn.
-

LXIX. Kupfer-

LXIX. Kupfertafel.

Die *Salbeiblättrige Weide*. *Salix aurita*. Geöhrte Weide. Kleine rundblättrige Werstweide. (Suckow oecon. Bot. p. 65. n. 13.)

Fhb. S. 170.

- a) Ein männlicher Blüthenzweig.
- b) Eine einzelne männliche Blüthe, in der natürlichen Grösse.
- c) Ebendieselbe, etwas vergrößert.
- d) Ein weiblicher Blüthenzweig.
- e) Eine einzelne weibliche Blüthe, in der natürlichen Grösse.
- f) Dieselbe, vergrößert.
- g) Ein Blätterzweig.
- h) Eine Samenkapsel.
- i) Ein Samenkorn.

LXX. Kupfertafel.

Die *kleine Sandweide*. *Salix arenaria*. Sandwerft.

Fhb. S. 170.

- a) Ein männlicher Blüthenzweig.
- b) Eine einzelne männliche vergrößerte Blüthe.
- c) Ein weiblicher Blüthenzweig.
- d) Eine einzelne weibliche vergrößerte Blüthe.
- e) Ein Zweig mit den Blättern.
- f) Ein Samen.

LXXI. Kupfertafel.

Das *wilde Geisblatt*. *Lonicera periclymenum*. Wilde Jerichorose.

Fhb. S. 227.

- a) Die Blüthe mit ihren Geschlechtstheilen.
- b) Ein Fruchtzweig.
- c) Ein Samenkorn.

LXXII. Kupfertafel.

Die *Waldrebe*. *Clematis vitalba*. Hexenstrang. Hagseiler.

Fhb. S. 244.

- a) Ein Zweig mit Blüthen, und dem gefiederten Blatt.
- b) Die weiblichen Geschlechtstheile, in einer Blüthe.
- c) Ein Staubfaden.
- d) Ein einzelner weibl. etwas vergrößerter, Geschlechtstheil.
- e) Ein Blatt von der Krone. (Corolla.)
- f) Ein Zweig mit den Samen.
- g) Ein einzelner Samen.

LXXIII. Kupfer-

*LXXIII. Kupfertafel.*

Die *Alpranke*. *Solanum dulcamara*. Mäuseholz. Nachtschatten.

Fhb. S. 246.

- a) Ein Zweig mit Blüthen.
 - b) Die beiderlei Geschlechtstheile einer Blüthe.
 - c) Die weiblichen Geschlechtstheile.
 - d) Ein Zweig mit reifen Früchten.
 - e) Ein Samenkorn.
 - f) Ein Blatt von einer jungen, in gutem Boden stehenden Pflanze.
-

LXXIV. Kupfertafel.

Die *Gärbermyrthe*. *Myrica gale*. Torfmyrthe. Gagel &c.

Fhb. S. 247.

- a) Ein männlicher Blüthenzweig.
 - b) Eine einzelne männliche Blüthe.
 - c) Ein blühender Zweig von einer weiblichen Pflanze.
 - d) Das Pistill.
 - e) Ein Zweig mit Früchten.
 - f) Eine einzelne Beere.
 - g) Ein Samenkorn.
-

LXXV. Kupfertafel.

Der *Kellerhals*. *Daphne mezereum*. Seidelbast. Zeilander &c.

Fhb. S. 249.

- a) Ein blühender Zweig.
 - b) Eine zertheilte Blüthe, worinn man die Lage der Geschlechtstheile siehet.
 - c) Ein Zweig mit reifen Früchten.
 - d) Ein Samen mit seiner Hülle.
 - e) Ein Samenkorn ohne dieselbe.
-



F O R T S E Z U N G
D E S
S U B S C R I B E N T E N - V E R Z E I C H N I S S E S.

Seine Durchlaucht der regierende Herzog von Oldenburg , und Fürst-Bischoff von Lübeck.

Seine Durchlaucht der regierende Fürst von Pless.

Nach alphabetischer Ordnung.

Herr von Burgsdorff Königl. Preussischer Geheimer Rath und Oberforstmeister. Ferner 7 Exemplar.

Herr Ebner Handelsmann in Stuttgart. 8 Exemplar.

Herr Gabriel , Reichsgräfl. Truchsessischer Forstmeister zu Zeil-Waldsee.

Herr von Häfeler , Kurfürstl. Sächsischer Oberforstmeister in Schleussingen.

Herr Heller , Kloster-Oberamtmann zu Reichenbach , im Wirtemberg. Schwarzwalde.

Herr von Korckwitz , Königl. Preussischer Cammer-Referendarius zu Breslau.

Herr König , Doctor in Kloppenburg , im Niederstift Münster.

Herr von O-Feral , in Leipzig.

Herr von Wedell , Königl. Preussischer Landjägermeister in Breslau.

Verzeichnis der in der Provinz Preussen
am 1. October 1847 vorhandenen

VERZEICHNIS

SUBSCRIPTIONEN - VERZEICHNIS

Die Subscriptionen der in der Provinz Preussen
am 1. October 1847 vorhandenen

Verzeichnisse der in der Provinz Preussen
am 1. October 1847 vorhandenen

Verzeichnis der in der Provinz Preussen

am 1. October 1847 vorhandenen
Verzeichnisse der in der Provinz Preussen

am 1. October 1847 vorhandenen
Verzeichnisse der in der Provinz Preussen

am 1. October 1847 vorhandenen
Verzeichnisse der in der Provinz Preussen

am 1. October 1847 vorhandenen
Verzeichnisse der in der Provinz Preussen

am 1. October 1847 vorhandenen
Verzeichnisse der in der Provinz Preussen

am 1. October 1847 vorhandenen
Verzeichnisse der in der Provinz Preussen

am 1. October 1847 vorhandenen
Verzeichnisse der in der Provinz Preussen

am 1. October 1847 vorhandenen
Verzeichnisse der in der Provinz Preussen



Mespilus Cotoneaster.
 Der Quittenmispelstrauch.



Viburnum *opulus*.
Der Schwalthenbeerstrauch.



1890
The Rose



Rosa eglanteria.
Die Weinrose.





Rosa villosa
 Die grose rauhe Hagebuttenrose.



Rhamnus frangula.
Das Pulverholz.



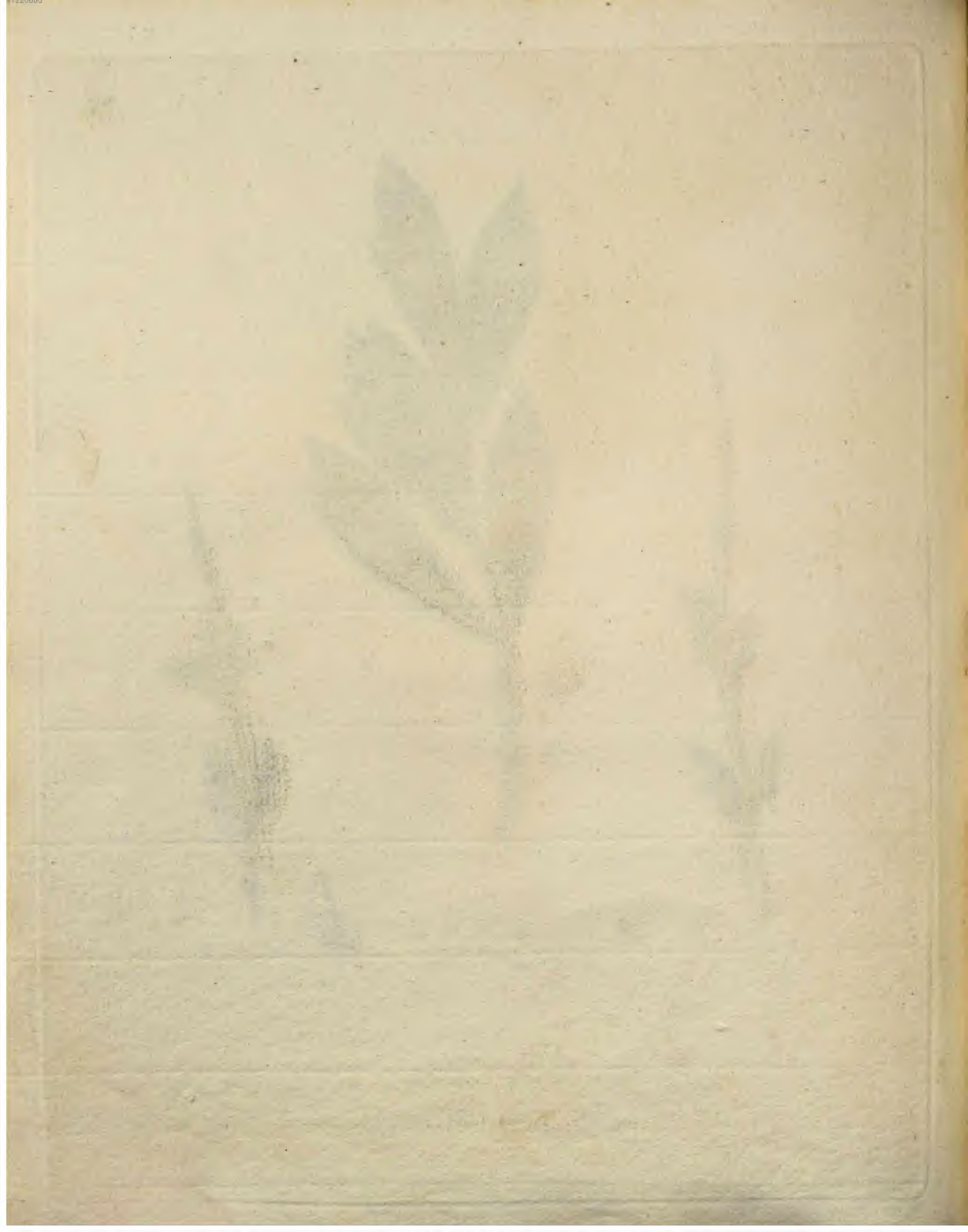
Salix acuminata.
Die Werstweide.



Salix viminalis
Die Korbweide



Salix helix
Die gelbe Bachweide.





Salix rosmarinifolia.
Die Rosmarinweide.



Spartium scoparium.
Die Besenpfrieme.



Rosa canina.
Die blasse Feldrose.



Rosa alba.
Die weiße Feldrose.

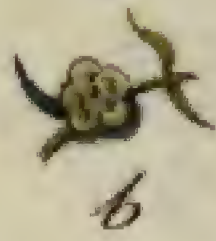




Rosa lutea.
Die gelbe Feldrose



d



Ribes alpinum.
Der Strausbeerenstrauch.



Ribes nigrum.
Der schwarze Johannisbeerstrauch.

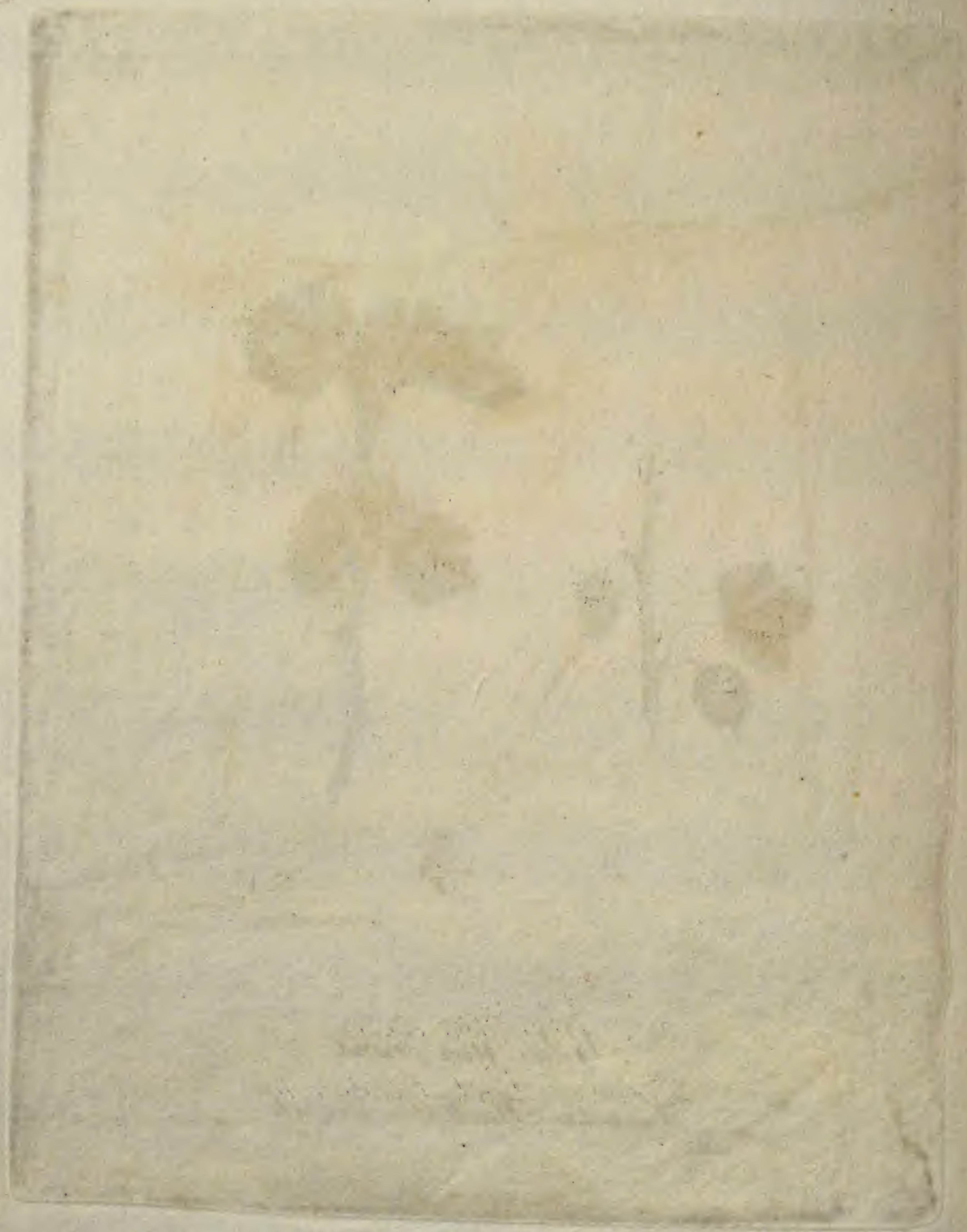


Ribes rubrum.
 Der wilde Johannisbeerstrauch.





Ribes Uva crista
Der wilde Stachelbeerstrauch





Genista tinctoria.
Der Färberginster.



0103

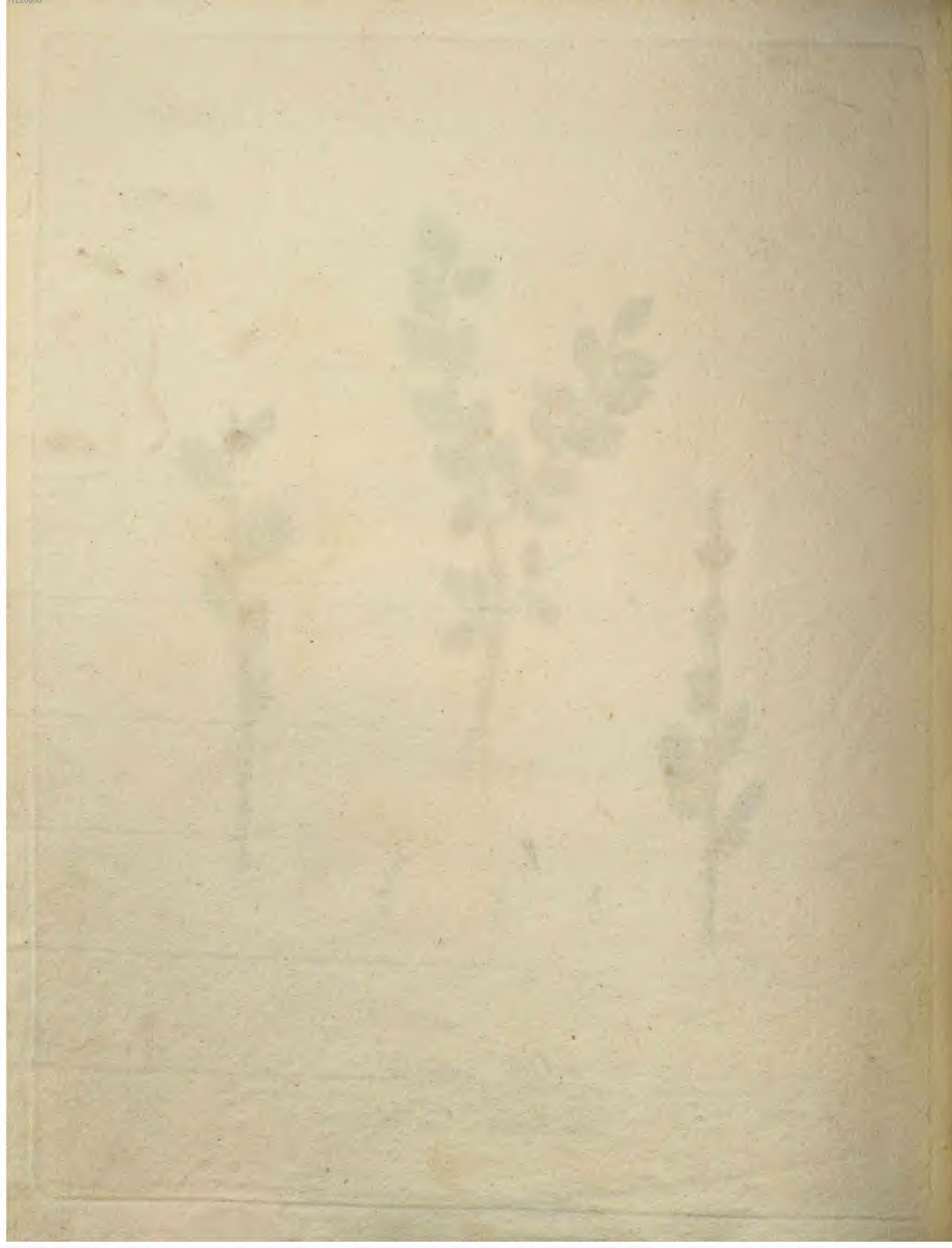
Handwritten text, possibly a signature or date, is visible at the bottom center of the page.



Salix aurita.
 Die salbeiblättrige Weide.



Salix arenaria.
Die kleine Sandweide.





Lonicera periclymenum.
Das wilde Geisblatt.





Clematis vitalba.
Die Waldrebe.



Solanum dulcamara
Die Alpranke





Myrica gale.
Die Gärbemyrthe.





Daphne mezereum.
Der Kellerhals.

